

Zeneggen, 28. November 2024

Strategie Gemeinderat 2025 – 2028

„Zeneggen: attraktiv – traditionell offen – nachhaltig“

1. Einleitung

„Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun.“ Dieses Zitat von Mahatma Gandhi passt besonders gut zu Zeneggen. Unsere Gemeinde steht vor spannenden, aber auch herausfordernden Zeiten. In einer Welt, die sich ständig verändert, ist es wichtig, nicht nur zu reagieren, sondern aktiv zu gestalten. Genau das wollen wir mit der Strategie des Gemeinderates für die Jahre 2025 bis 2028 erreichen.

Zeneggen hat viel zu bieten: eine atemberaubende Natur, eine lebendige Gemeinschaft und eine tiefe Verbundenheit mit Traditionen. Gleichzeitig stellt uns die zunehmende Komplexität von Aufgaben und Vorgaben vor neue Herausforderungen. Mit der vorliegenden Strategie schaffen wir die Grundlage, Zeneggen als lebenswerten Ort für alle Generationen zu sichern und weiterzuentwickeln – mit klarem Fokus und gezielten Massnahmen.

Die Strategie des Gemeinderates ruht auf drei Säulen: „attraktiv“, „traditionell offen“ und „nachhaltig“. Zeneggen soll ein attraktiver Wohn- und Lebensort bleiben, der sowohl Jung als auch Alt anspricht. Wir bewahren unsere Kultur und schaffen gleichzeitig Raum für Innovation und Mitgestaltung. Nachhaltigkeit steht im Zentrum, sei es im Umgang mit unseren Ressourcen oder der Weiterentwicklung unserer Infrastruktur.

Damit dieses Vorhaben gelingt, hat sich der Gemeinderat klare Werte und Grundsätze für seine Arbeit gesetzt: Wir handeln vorausschauend, setzen Prioritäten und agieren im Sinne der Bevölkerung – stets transparent, verantwortungsvoll und offen für neue Ideen. Dabei legen wir

grossen Wert auf Teamarbeit, Eigeninitiative und den Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern. Mit einer finanziell soliden Basis und dem Mut, bewährte Wege mit neuen Ideen zu verbinden, wollen wir Zeneggen zukunftsfähig machen.

Diese Strategie ist nicht nur ein Plan des Gemeinderates. Sie ist eine Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger von Zeneggen, aktiv an der Gestaltung unserer gemeinsamen Zukunft mitzuwirken. Ob Ihr Ideen einbringt, Projekte unterstützt oder einfach Teil unserer aktiven Dorflebens bleibt – jeder Beitrag zählt. Gemeinsam wollen wir Zeneggen für kommende Generationen zu einem Ort zu machen, auf den wir stolz sein können.

Gemeinsam für ein starkes Zeneggen – wir freuen uns auf die Reise in die Zukunft mit Euch!

Gemeinderat Zeneggen



2. Vision

Zeneggen ist ein attraktiver Wohn- und Lebensort für alle Generationen

Zeneggen ist ein offenes Dorf, welches in den vergangenen Jahren deutlich gewachsen ist. Das Dorf profitiert von engagierten und offenen Einwohnerinnen und Einwohnern und einem aktiven Dorfleben. Der Erhalt eines aktiven Dorflebens und die Attraktivität von Zeneggen als naturnaher Wohn- und Lebensort soll erhalten und weiterentwickelt werden. Die Gemeinde achtet dabei auf ein nachhaltiges und ressourcengerechtes Wachstum. Die Gemeinde Zeneggen will zudem auch in Zukunft ein lebendiges Dorf bleiben - geprägt von Begegnungen, Austausch und gesellschaftlichem Engagement. Sie setzt sich dafür ein, die Jungen vor Ort zu behalten, für Familien weiterhin anziehend zu bleiben, die Bedürfnisse aller Generationen zu berücksichtigen und die Zuzüger im Hinblick auf deren aktive Teilnahme am Dorfleben zu integrieren. Zeneggen verbindet die Grundbedürfnisse und die Lebensqualität der Menschen mit der Erhaltung der Umwelt.

Zeneggen ist stolz auf seine Kultur und Tradition und schafft Raum für Gestaltungsmöglichkeiten

Zeneggen bleibt eine unabhängige Gemeinde und nutzt seinen Gestaltungsspielraum. Zeneggen ist offen für eine engere Zusammenarbeit mit den anderen Gemeinden der Moosalp-Region, dort wo es sinnvoll und angezeigt ist. Zeneggen ermöglicht den Zugang zu Informationen und die Mitwirkung an Entscheidungsprozessen für alle Bürger/innen. Zeneggen pflegt seine Traditionen. Das Dorf nutzt das Potential seiner engagierten und offenen Einwohnerinnen und Einwohnern und profitiert von einem aktiven Dorfleben, in und rund um die zahlreichen Dorfvereine.

Zeneggen trägt Sorge zu seinen Ressourcen und Infrastrukturen

Zeneggen steht für eine ergebnisorientierte Energie- und Klimapolitik. Zeneggen nutzt seine Landschaft und die unberührte Natur, um auch als naturnaher Erlebnisort attraktiv zu sein. Zeneggen verfügt über nachhaltige Infrastrukturen, welche den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen angepasst sind.

3. Werte des Gemeinderates

Für die Ratsarbeit und die Zusammenarbeit mit der Bevölkerung von Zeneggen und seinen lokalen und regionalen Partner orientiert sich der Gemeinderat an folgenden Werten:

- Wir tragen Sorge zu den Traditionen der Gemeinde, sind offen für Neues und setzen uns ein für den nachhaltigen Erhalt unseres Dorfbilds und der Landschaft.
- Wir sind offen für die Bedürfnisse und Anliegen aus der Bevölkerung von Zeneggen. Wir fordern und fördern die Eigenverantwortung und Eigeninitiative der Einwohnerinnen und Einwohner von Zeneggen. Der Gemeinderat handelt dort, wo er auch tätig sein muss. Wir handeln dabei im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen und nutzen deren Spielraum zugunsten der Gemeinde und der Bevölkerung aus.
- Wir arbeiten vorausschauend und gestalten aktiv. Wir setzen Prioritäten: Wir tun das Richtige. Und wir tun dies richtig. Wir erfinden nicht alles neu, sondern profitieren auch vom Austausch und den Erfahrungen anderer.
- Wir arbeiten als Team, nehmen unsere Verantwortlichkeiten wahr und unterstützen uns, wo und wenn dies notwendig ist.
- Wir kommunizieren frühzeitig, offen und transparent.
- Im Gemeinderat hat jede Meinung Platz. Wir diskutieren möglichst konsensorientiert, akzeptieren Entscheide und tragen diese solidarisch mit.
- Wir achten auf eine finanziell gesunde Gemeinde, welche den Raum für die nötigen Investitionen nutzt.

4. Stossrichtungen

1. Zeneggen ist ein attraktiver Wohn- und Lebensort für alle Generationen

Ein kleines Dorf wie Zeneggen kann langfristig eigenständig nur überleben, wenn es über eine funktionierende Primarschule, ein aktives Dorfleben, einen Ort für Begegnung und Austausch und über lokale Einkaufsmöglichkeiten verfügt. Entsprechend stehen für den Gemeinderat folgende Massnahmen im Vordergrund:

Schulstandort sichern

Der Erhalt der Schule hat weiterhin hohe Priorität der Gemeinde. Die Gemeinde verfolgt die Entwicklung der Schülerzahlen aktiv und trifft die nötigen Massnahmen.

Ausserschulische Betreuung weiterentwickeln

Die Gemeinde setzt sich aktiv für einen Erhalt und die mögliche bedarfsgerechte Weiterentwicklung der ausserschulischen Betreuung im Dorf ein.

Eine Jugend- und Alterspolitik einführen

Zeneggen will für alle Generationen lebens- und wohnenswert bleiben. Rund ein Viertel der Zenegger Bevölkerung ist bereits über 65 Jahre alt. Die Gemeinde prüft aktiv, inwiefern mit Begegnungsorten und Wohnangeboten dem Bedürfnis dieser Generation Rechnung getragen werden kann. Auch für das Engagement der Jugend vor Ort soll Platz und Möglichkeit gegeben werden.

Mit einem neuen Dorfplatz für einen Begegnungsort sorgen

Die Bevölkerung von Zeneggen hat sich grundsätzlich für die Neugestaltung des Dorfplatzes ausgesprochen. Die Gemeinde wird nach der Auswahl des Siegerprojektes die nötigen Planungs- und Realisierungsmassnahmen an die Hand nehmen.

Bistro / Magusii erhalten

Die Gemeinde trägt aktiv ihren Teil zum Erhalt des Bistros und Magusii bei und leistet so einen weiteren Beitrag zum Service public vor Ort. Die Nutzung des Bistro und Magusii fusst nicht nur auf bedarfsgerechten Angeboten, sondern bedarf auch weiterhin der Unterstützung und Nachfrage aus der Bevölkerung.

Mobilität verbessern

Zeneggen liegt an einer günstigen Lage zum Verkehrsknotenpunkt Visp. Die Erreichbarkeit mit dem öffentlichen Verkehr könnte allerdings weiter verbessert werden. Die Gemeinde wird prüfen, inwiefern die innere Erschliessung der Gemeinde (v.a. von Alt-Zeneggen) mit dem öffentlichen Verkehr, Langsamverkehr. Das Seilbahnprojekt wird in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Visp weiter vertieft. Eine nachhaltige Planung und Bewirtschaftung der Parkplätze in Zeneggen wird geprüft.

Verkehrssicherheit erhöhen

Die Gemeinde setzt sich dafür ein, dass die Sicherheit auf den Kantons- und Gemeindestrassen verbessert wird, namentlich durch bauliche Massnahmen auf der Strecke nach Alt-Zeneggen und die Einführung einer Temporeduktion auf dem Abschnitt von der Kirche durch den Weiler «Unter dem Biel» in Richtung «Gstein» und in Richtung «Egga» von bislang 40 Stundenkilometern auf 30 km/h.

2. Zeneggen ist stolz auf seinen Kultur und Tradition und schafft Raum für Gestaltungsmöglichkeiten

Zeneggen lebt von seinen engagierten Einwohnerinnen und Einwohnern. Es kann stolz sein, auf seine gelebte Tradition und die in den letzten Jahren entstandenen kulturellen Angebote. Zeneggen versteht sich jedoch auch als Teil der Moosalp-Region.

Engagement fordern und fördern

Die Mitwirkung an Entscheidungsprozessen steht allen Bürgerinnen und Bürger offen. Die Anliegen der Ein- und Zweitheimischen nimmt die Gemeinde wahr und ernst. Wir behandeln



Anfragen zeitnah. Die Einbindung der interessierten Bevölkerung in die Weiterentwicklung der Gemeinde wird gefördert, etwa durch die Einrichtung von Arbeitsgruppen oder Kommissionen.

Vereine stützen

Die Vereine werden als wichtige Stütze der Dorfgemeinschaft anerkannt und im Rahmen der Möglichkeiten unterstützt.

Das kulturelle Erbe erhalten, fördern und weiterentwickeln

Das kulturelle Erbe und die einzigartigen Traditionen im Dorf machen uns einzigartig. Wir tragen Sorge dazu und entwickeln diese auch im Hinblick auf dessen Potential als Lebens- und Erlebnisort weiter. Das kulturelle Erbe wird im Rahmen der touristischen Aktivitäten gefördert und als Anziehungspunkt für Gäste und Zuzüger genutzt.

Zusammenarbeit als Chance wahrnehmen

Die Gemeinde fördert eine enge Zusammenarbeit mit den anderen Gemeinden der Augstbord-Region. Die Gemeinde engagiert sich in Netzwerken, die sich für die Autonomie des Berggebiets einsetzen.

Offen kommunizieren

Die Gemeinde informiert die Bevölkerung transparent, regelmässig und ausführlich. Die Gemeinde setzt eine offene und ehrliche Kommunikation an erster Stelle und nutzt die modernen Informationstechnologien.

3. Zeneggen trägt Sorge zu seinen Ressourcen und Infrastrukturen

Das Ortsbild von Zeneggen ist ein Bijou, das es zu erhalten gilt. Für das alltägliche Leben sind funktionierende und nachhaltig gepflegte Infrastrukturen unabdingbar. Mit unserem Beitrag zur Verhinderung und Minderung der Auswirkungen des Klimawandels leisten wir einen Beitrag, dass Zeneggen als naturnaher Lebens-, Erlebnis- und Wohnort erhalten bleibt.

Schutz des Ortsbildes

Ein intaktes Ortsbild ist für die Attraktivität der Gemeinde von besonderer Bedeutung. Die Gemeinde achtet bei Bauprojekten auf deren Vereinbarkeit mit Orts- und Landschaftsbild.

Aktive Wohn- und Bodenpolitik

Die Umsetzung des vom Staatsrat homologierten Zonennutzungsplans wird die Gemeinde vor grosse Herausforderungen stellen. Der ausgewiesene Bedarf an Bauland soll im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Gemeinde mit einer aktiven Bodenpolitik begleitet werden. Die Gemeinde unterstützt die Ansiedlung neuer Einwohnerinnen und Einwohner, etwa indem sie der interessierten Öffentlichkeit die vorhandenen Kauf- und Mietobjekte der Gemeinde zur Verfügung stellt. Das Kataster muss den neuen Gegebenheiten angepasst werden.

Touristische Infrastruktur verbessern

Die Gemeinde strebt eine aktive und nachhaltige Zusammenarbeit mit Zeneggen Tourismus an. Die Gemeinde stellt die Finanzierung des touristischen Angebotes auf neue, nachhaltige Grundlagen, indem in Zusammenarbeit mit Zeneggen Tourismus und den lokalen Leistungserbringern strategische Leitlinien und ein neues Kurtaxenreglement ausgearbeitet wird. Die finanziellen Ressourcen werden mittelfristig für die Aufwertung der bestehenden Infrastruktur eingesetzt (Wanderwege, touristische Angebote, lokale Anlässe, Betrieb kultureller und sportlicher Infrastruktur).

Nachhaltige Energie- und Klimapolitik

Energie- und Klimapolitik gehen Hand in Hand. Die Gemeinde nimmt eine Vorbildfunktion wahr und schafft Rahmenbedingungen. Zeneggen produziert und nutzt nachhaltigen Strom. Zeneggen senkt in Zusammenarbeit mit der EG Zeneggen den Energieverbrauch und setzt die im Energieplan der Gemeinde verankerten Massnahmen bestmöglich um.

Wasserversorgung für die Zukunft rüsten

Die Gemeinde nimmt den Zustand des Leitungsnetzes auf, erstellt eine generelle Wasserversorgungsplanung und trifft Massnahmen, damit die qualitativ hochstehende Wasserversorgung auch in Zukunft gewährleistet bleibt. Sie realisiert ein neues Reservoir im



Loch und prüft die Erstellung einer neuen Fassung. Möglichkeiten zur Zusammenarbeit mit Bürchen, Törbel und Unterbäch werden ausgelotet.

Infrastruktur unterhalten und ergänzen

Eine gut ausgebaute und erhaltene Infrastruktur stellt die Basis für die Versorgung und Nutzung des Gemeindegebiets von Zeneggen dar. Die Gemeinde plant den Unterhalt dieser Infrastrukturen rechtzeitig und vorausschauend. Bei nachgewiesenem Bedürfnis steht die Gemeinde dem Ausbau von neuer Infrastruktur offen gegenüber. Die Erst- und Zweitwohnungen von Zeneggen sollen mit Glasfaserleitungen erschlossen werden und erhalten dadurch einen zukunftsfähigen Breitbandanschluss.